

Fortführung Stadtteilmanagement und Bürgerhaus Emmertsgrund

Heidelberg



Amt für Stadtentwicklung und Statistik
Bezirksbeirat Emmertsgrund, 12.11.2014
Stadtentwicklungs- und Verkehrsausschuss, 19.11.2014



Heidelberg

Seite 2

Ausgangslage

- 2010: Gründung Trägerverein TES und Einrichtung Stadtteilmanagement
- 2011/12: Integriertes Handlungskonzept Emmertsgrund mit Schwerpunkten Stadtteilmanagement und Bürgerhaus
- 2012/13: (Wieder-)Inbetriebnahme des Bürgerhauses
- 2013/14: Einrichtung Medienzentrum und HeidelBERG-Café im Rahmen des BIWAQ-Förderprojektes
- Ab 2015: Fortführung und Verzahnung der Projekte



Stadtteilmanagement Emmertsgrund

- Aufgabe ist die Aktivierung und Beteiligung der Bewohner/innen sowie die Umsetzung von bürgerschaftlich getragenen Projekten.
- Stadtteilmanagement hat sich zu einem wichtigen Instrument der Gemeinwesenarbeit entwickelt.
- Bisherige Arbeitsschwerpunkte sollen fortgeführt werden.
- Intensiviert werden soll die Stärkung der Nachbarschaften und die Einbindung von bisher schwer erreichbaren Bewohnergruppen.



Betrieb Bürgerhaus HeidelBERG

- Geschäftsführung wurde im Rahmen des BIWAQ-Projektes von der städtischen Koordinierungsstelle wahrgenommen.
- Bürgerhaus hat sich zu einem lebendigen Treffpunkt für die Bürger und Vereine entwickelt.
- Mit dem Ende des BIWAQ-Projektes wurde die Geschäftsführung wie geplant auf den TES übertragen.
- Dadurch werden Synergien mit dem Stadtteilmanagement ermöglicht.



Heidelberg

Seite 5

Medienzentrum im Bürgerhaus

- Medienzentrum wurde im Rahmen des BIWAQ-Förderprojektes von der Stadt Heidelberg betrieben.
- Es gibt Bücher, digitale Medien und Spiele sowie Bildungs- und Beratungsangebote.
- Das Medienzentrum hat sich zu einem beliebten Treffpunkt für Kinder, Jugendliche und Erwachsene entwickelt.
- Zur Weiterentwicklung und Verstetigung der Arbeit wurde ein Konzept erarbeitet.
- Ergebnis: TES soll ab 2015 die Trägerschaft übernehmen.



Heidelberg

Seite 6

HeidelBERG-Café im Bürgerhaus

- Betreiber ist der Verein zur beruflichen Integration und Qualifizierung.
- Café ist wichtiger Bestandteil des Bürgerhauses, Treffpunkt für den Stadtteil und zugleich Beschäftigungs- und Qualifizierungsprojekt.
- Ab 2015 soll das Café in den Integrationsbetrieb AQB GmbH überführt werden.
- Dadurch kann eine langfristige Förderung des Cafés erreicht werden.
- Das Café möchte ab 2017 ohne städtische Zuschüsse auskommen.



Zuschussbedarf der Projekte

Das Stadtteilmanagement und das Bürgerhaus laufen erfolgreich und haben sich etabliert. Die Projekte sollen daher von 2015 bis 2018 mit Unterstützung der Stadt Heidelberg fortgeführt werden. Der Zuschussbedarf beträgt für die kommenden vier Jahre insgesamt 1.130.000 €.

Projekte	Zuschussbedarf pro Jahr	Zuschussbedarf von 2015 bis 2018
Stadtteilmanagement	100.000 €	400.000 €
Betrieb Bürgerhaus	100.000 €	400.000 €
Medienzentrum	60.000 €	240.000 €

Projekt	Zuschussbedarf pro Jahr	Zuschussbedarf von 2015 bis 2016
HeidelBERG-Café	45.000 €	90.000 €



Vielen Dank

